

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: FliegenLOS

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: AT-0009511-0000

R4BP 3-Referenznummer: AT-0009511-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	7

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

FliegenLOS
Permanent FliegenköderStreifen

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	W. Neudorff GmbH KG
	Anschrift	An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0009511-0000	
R4BP 3-Referenznummer	AT-0009511-0000	
Datum der Zulassung	02/04/2014	
Ablauf der Zulassung	01/11/2024	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	W. NEUDORFF GMBH KG
Anschrift des Herstellers	An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland
Standort der Produktionsstätten	An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	49 - Spinosad
Name des Herstellers	Dow Agrosiences
Anschrift des Herstellers	305 N Huron Ave 48441 Harbor Beach, Michigan Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	305 N Huron Ave 48441 Harbor Beach, Michigan Vereinigte Staaten

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Spinosad	Spinosad as a mixture of 50-95 % spinosyn A and 5-50 % spinosyn D.	Wirkstoffe	168316-95-8	434-300-1	4
γ -Butyrolacton	Dihydrofuran-2-on	nicht wirksamer Stoff	96-48-0	202-509-5	8

2.2. Art der Formulierung

Gebrauchsfertige Fenster-Köderstreifen gegen Fliegen
--

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	<p>Verursacht schwere Augenschäden.</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen.</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>Behälter /Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.</p> <p>Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.</p>

Sofort Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Gebrauchsfertige Fenster-Köderstreifen gegen Fliegen

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Gebrauchsfertige Fenster-Köderstreifen gegen Fliegen. Zur Anwendung in Innenräumen, einschließlich Wohn- und Schlafräumen.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Hausfliegen (*Musca domestica*)
Trivialname: flies
Entwicklungsstadium: Adulte

Anwendungsbereich

Innen-

Innenräumen, einschließlich Wohn- und Schlafräumen.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Gebrauchsfertige Fenster-Köderstreifen gegen Fliegen
Detaillierte Beschreibung:

Das Produkt enthält >36,0 g/kg Spinosad.

Die Fensterstreifen sind direkt in das obere Drittel des Fensters zu kleben, 1 Streifen pro Fenster

Dies entspricht also einer Gesamtanwendungsrate von 1 Aufkleber pro Fenster und einem Anwendungsintervall von 4 bis 6 Wochen (entsprechend 0,00127 g Spinosad / Fenster).

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 1 Streifen pro Fenster
Verdünnung (%): 0
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
bei Bedarf

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Eine Verpackung enthält bis maximal 6 Fliegenköder-Aufkleber. Jeder Aufkleber besteht aus einer transparenten, milchig trüben Folie mit einer Größe von 20 cm²

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

keine

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Das Produkt enthält >36,0 g/kg Spinosad.

Die Fensterstreifen sind direkt in das obere Drittel des Fensters zu kleben, 1 Streifen pro Fenster

Dies entspricht also einer Gesamtanwendungsrate von 1 Aufkleber pro Fenster und einem Anwendungsintervall von 4 bis 6 Wochen (entsprechend 0,00127 g Spinosad / Fenster).

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Verwender müssen die Hinweise des Etiketts und des Merkblattes bezüglich der Handhabung, Lagerung und Exposition befolgen.

Nicht auf Flächen und Utensilien auslegen, die mit Nahrungsmitteln in Berührung kommen könnten, jegliche Kontaminierung von Nahrungs- und Futtermitteln ist zu vermeiden. Den Zugang durch Kinder, Haustiere und Nichtzielorganismen vermeiden

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche direkte oder indirekte Beeinträchtigung:

keine

Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort ärztlichen Rat einholen (Sicherheitsdatenblatt vorzeigen wenn möglich).

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung wechseln und vor dem erneuten Tragen waschen.

Nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Arzt konsultieren.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 2 Jahre

6. Sonstige Informationen